

<b>Abteilung/FB</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
<b>Fachbereich 21</b>	<b>10.10.2008</b>	<b>öffentlich</b>

**Az:**

**Beratungsfolge:**

Bau- und Umweltausschuss

**Sitzungsdatum:**

29.10.2008

zum Beschluss

**Haushalt 2009 für den Budgetbereich 22 Bauverwaltung/Planung und Bautechnik**

Abstimmungsergebnis       Ja       Nein       Enthaltung

**Beschlussvorschlag:**

Das Budget Verwaltung wird mit 1.010.900,00 € Zuschuss für 2009 anerkannt.  
Das Budget Vermögen wird mit 842.800,00 € Zuschuss für 2009 anerkannt.

**Begründung:**

Der 1. Entwurf zum Haushaltsplan 2009, aufgeteilt nach den einzelnen Budgets, wurde bereits zugestellt.  
Deshalb wurde auf eine nochmalige Anlage der Einzelentwürfe verzichtet.

**Budget Verwaltung**

Als Eckwert waren – 1.097.500,00 € Zuschuss vorgegeben. Dieser Eckwert wird um 86.600,00 unterschritten, so dass sich der Zuschuss auf 1.010.900,00 € reduziert.

Bei verschiedenen Haushaltsstellen, u. a. Unterhaltung von Parkanlagen, Kosten der Ortsplanung, Kosten der Straßenunterhaltung sowie Kosten der Abwasserbeseitigung, wurden die bisherigen Ansätze zu Lasten von Maßnahmen reduziert, so dass der o. g. vorgegebene Eckwert unterschritten werden konnte. Von weiteren Ansatzkürzungen sollte abgesehen werden, um die Leistungsfähigkeit für den Budgetbereich zu erhalten.

**Budget Vermögen**

Als Eckwert waren – 1.973.300,00 € Zuschuss vorgegeben. Dieser Eckwert wird um 1.130.500,00 € unterschritten, so dass sich der Zuschuss auf 842.800,00 € reduziert.

Im Wesentlichen ist diese Eckwertunterschreitung auf Verschiebungen folgender Maßnahmen auf die Nachjahre zurückzuführen:

<b>SachbearbeiterIn</b>		<b>FachbereichsleiterIn:</b>	<b>Bürgermeister:</b>
<b>Haushaltsstelle:</b>	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		<b>UVP</b> <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
<b>bisherige SV:</b>			

- Sanierung Marienholzer Weg von 2009 nach 2010
- Sanierung Mühlenweg von 2009 nach 2012
- Kostenbeteiligung Umbau Bahnhofstraße von 2009 nach 2010
- Speicherbecken Roffhausen von 2009 nach ?
- Mengenummessung Pumpwerk Accum von 2009 nach ?
- Sanierung RWK Wangerooger Straße von 2009 nach 2010
- ÖPNV- Buswartehallen – Ansatz reduziert

Weitere Verschiebungen von Baumaßnahmen innerhalb des Investitionsplanes können im Rahmen der Beratungen vorgetragen werden und damit zur Reduzierung der Nettoneuverschuldung beitragen.